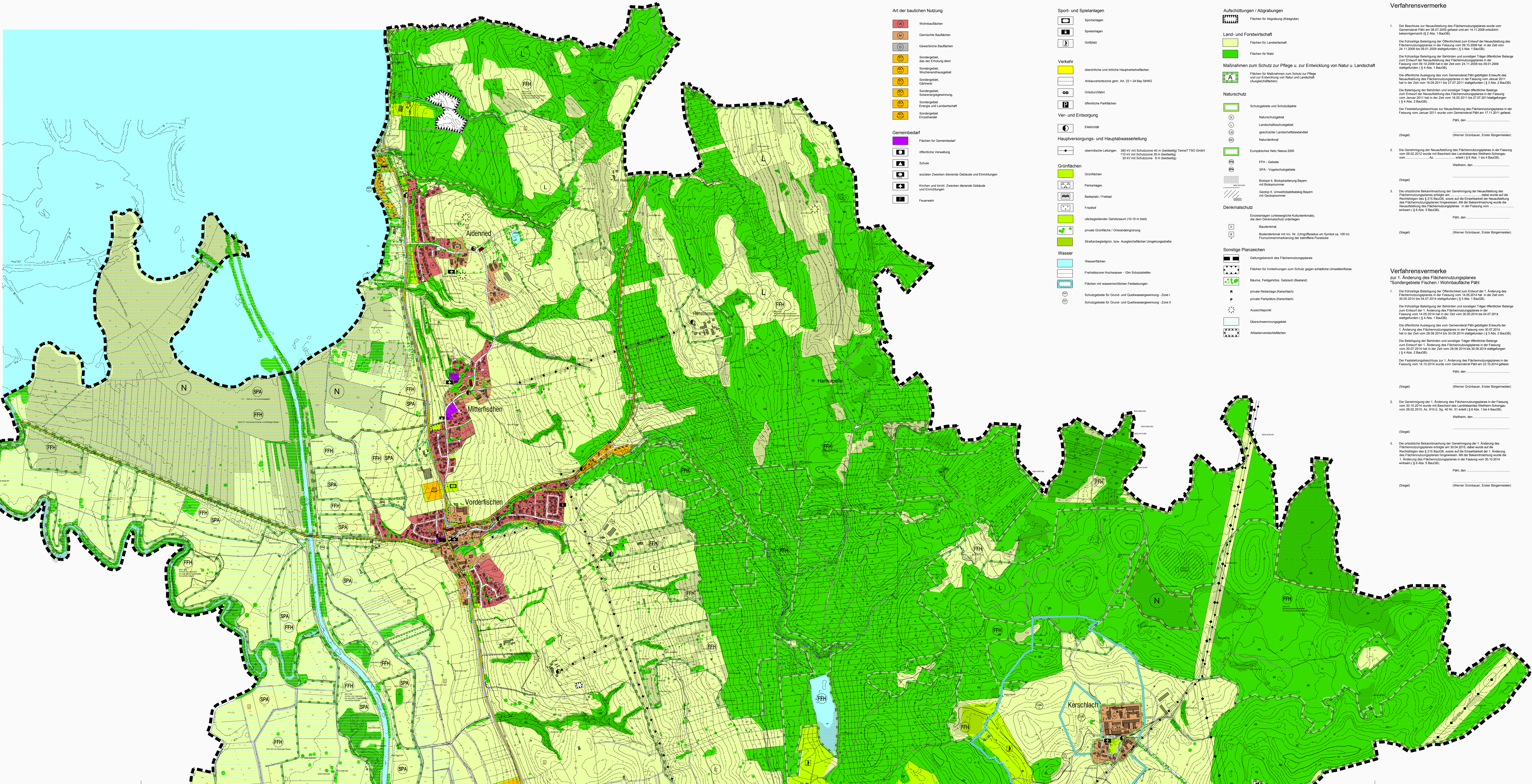




LEGENDE

Art der baulichen Nutzung

- Wohnbauflächen
- Gemischte Bauflächen
- Gewerbliche Bauflächen
- Sondergebiet, das der Erhaltung dient
- Sondergebiet, Wochenendausgangsbereich
- Sondergebiet, Gärten
- Sondergebiet, Solarerzeugung
- Sondergebiet, Energie und Landschaft
- Sondergebiet, Einzelhandel

Gemeinbedarf

- Flächen für Gemeinbedarf
- öffentliche Verwaltung
- Schule
- sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kirchen und kirchl. Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Feuerwehr

Sport- und Spielanlagen

- Sportanlagen
- Spielanlagen
- Golfplatz

Verkehr

- überörtliche und örtliche Hauptverkehrsflächen
- Anbauverbotszone gem. Art. 23 + 24 Bay SHVG
- Ordnungsfahrt
- öffentliche Parkflächen

Ver- und Entsorgung

- Elektrotrik

Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitung

- überirdische Leitungen: 380 kV mit Schutzzone 40 m (BauStell) Tenet TSO GmbH, 110 kV mit Schutzzone 30 m (BauStell), 20 kV mit Schutzzone 8 m (BauStell)

Grünflächen

- Grünflächen
- Parkanlagen
- Badeplatz / Freibad
- Friedhof
- untergeordneter Gehölzraum (10-15 m breit)
- private Grünfläche / Ortsrandgrünung
- Straßenbegleitgrün, bzw. Ausgeschlachten Umgehungsstraße

Wasser

- Wasserflächen
- Freihaltzone Hochwasser - 10m Schutzstreifen
- Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
- Schutzgebiete für Grund- und Oberflächenwasser - Zone I
- Schutzgebiete für Grund- und Oberflächenwasser - Zone II

Aufschüttungen / Abgrabungen

- Flächen für Landwirtschaft
- Flächen für Wald

Land- und Forstwirtschaft

- Flächen für Landwirtschaft
- Flächen für Wald

Maßnahmen zum Schutz zur Pflege u. zur Entwicklung von Natur u. Landschaft

- Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (Ausgeschlachten)

Naturschutz

- Schutzgebiete und Schutzobjekte
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- geschützter Landschaftsbestandteil
- Naturdenkmal
- Europäisches Netz Natura 2000
- FFH - Gebiete
- SPA - Vogelschutzgebiete
- Biotop I: Biotopkategorie Bayern mit Biotopnummer
- Gehölz I: Umweltschutzkategorie Bayern mit Gehölznummer

Denkmalschutz

- Einzelanlagen (unterwiegende Kulturdenkmale), die den Denkmalschutz unterliegen
- Baudenkmal
- Bodendenkmal mit Inv. Nr. (Umfangradius um Symbol ca. 100 m)
- Flurdenkmalschutz, bzw. Ausgeschlachten Umgehungsstraße

Sonstige Planzeichen

- Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes
- Flächen für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinflüsse
- Bäume, Feldgehölze, Gehölz (Bestand)
- private Restanlage (Kerschbach)
- private Parkanlage (Kerschbach)
- Aussichtspunkt
- Überschwemmungsgebiet
- Altlastenverdachtsflächen

Verfahrensvermerke

- Der Beschluss zur Neuauflage des Flächennutzungsplanes wurde vom Gemeinderat Pähl am 08.07.2003 gefasst und am 14.11.2008 rechtskräftig. Die hinfällige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.08.2014 hat in der Zeit vom 11.07.2014 bis 15.08.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 1 BauGB). Die hinfällige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.08.2014 hat in der Zeit vom 11.07.2014 bis 15.08.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 1 BauGB). Die öffentliche Auslegung des vom Gemeinderat Pähl gebilligten Entwurfs der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.08.2014 hat in der Zeit vom 27.11.2014 bis 31.12.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 2 BauGB). Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 hat in der Zeit vom 27.11.2014 bis 31.12.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 2 BauGB). Der Feststellungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 wurde vom Gemeinderat Pähl am 19.02.2015 gefasst. Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die Genehmigung der Neuauflage des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 09.02.2012 wurde mit Beschluss des Landratsamtes Weilheim-Schongau vom Az. 6102.02 Sg. 40 Nr. 51 erl. (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgte am 08.07.2015, dabei wurde auf die Rechtsfolgen des § 215 BauGB, sowie auf die Einzelbestände der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes hingewiesen. Mit der Bekanntmachung wurde die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 wirksam (§ 6 Abs. 5 BauGB). Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)

Verfahrensvermerke

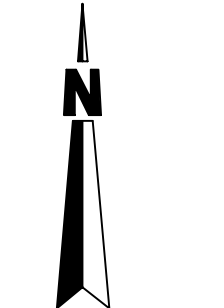
- Die hinfällige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 14.05.2014 hat in der Zeit vom 30.05.2014 bis 04.07.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 1 BauGB). Die hinfällige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 14.05.2014 hat in der Zeit vom 30.05.2014 bis 04.07.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 1 BauGB). Die öffentliche Auslegung des vom Gemeinderat Pähl gebilligten Entwurfs der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.07.2014 hat in der Zeit vom 28.08.2014 bis 30.09.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 2 BauGB). Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.07.2014 hat in der Zeit vom 28.08.2014 bis 30.09.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 2 BauGB). Der Feststellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 14.10.2014 wurde vom Gemeinderat Pähl am 23.10.2014 gefasst. Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die Genehmigung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 wurde mit Beschluss des Landratsamtes Weilheim-Schongau vom 26.02.2015, Az. 610-02 Sg. 40 Nr. 51 erl. (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgte am 30.05.2015, dabei wurde auf die Rechtsfolgen des § 215 BauGB, sowie auf die Einzelbestände der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes hingewiesen. Mit der Bekanntmachung wurde die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 wirksam (§ 6 Abs. 5 BauGB). Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)

Verfahrensvermerke

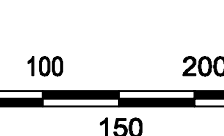
- Die hinfällige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.08.2014 hat in der Zeit vom 11.07.2014 bis 15.08.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 1 BauGB). Die hinfällige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.08.2014 hat in der Zeit vom 11.07.2014 bis 15.08.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 1 BauGB). Die öffentliche Auslegung des vom Gemeinderat Pähl gebilligten Entwurfs der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.08.2014 hat in der Zeit vom 27.11.2014 bis 31.12.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 2 BauGB). Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 hat in der Zeit vom 27.11.2014 bis 31.12.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 2 BauGB). Der Feststellungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 wurde vom Gemeinderat Pähl am 19.02.2015 gefasst. Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 wurde mit Beschluss des Landratsamtes Weilheim-Schongau vom 01.07.2015, Az. 6102.02 Sg. 40 Nr. 51 erl. (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgte am 08.07.2015, dabei wurde auf die Rechtsfolgen des § 215 BauGB, sowie auf die Einzelbestände der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes hingewiesen. Mit der Bekanntmachung wurde die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 30.10.2014 wirksam (§ 6 Abs. 5 BauGB). Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)

Verfahrensvermerke

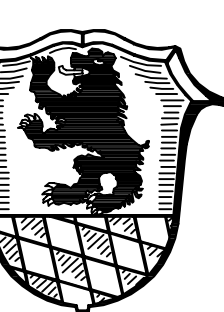
- Die hinfällige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.08.2014 hat in der Zeit vom 16.07.2014 bis 22.08.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 1 BauGB). Die hinfällige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.08.2014 hat in der Zeit vom 16.07.2014 bis 22.08.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 1 BauGB). Die öffentliche Auslegung des vom Gemeinderat Pähl gebilligten Entwurfs der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.08.2014 hat in der Zeit vom 27.11.2014 bis 31.12.2014 stattgefunden (§ 3 Abs. 2 BauGB). Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.08.2014 hat in der Zeit vom 27.11.2014 bis 31.12.2014 stattgefunden (§ 4 Abs. 2 BauGB). Der Feststellungsbeschluss zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.08.2014 wurde vom Gemeinderat Pähl am 19.02.2015 gefasst. Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.08.2014 wurde mit Beschluss des Landratsamtes Weilheim-Schongau vom 22.05.2017, Az. 6100.02 Sg. 40 Nr. 54 erl. (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)
- Die ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgte am 30.05.2017, dabei wurde auf die Rechtsfolgen des § 215 BauGB, sowie auf die Einzelbestände der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes hingewiesen. Mit der Bekanntmachung wurde die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.01.2017 wirksam (§ 6 Abs. 5 BauGB). Pähl, den (Siegel) (Werner Grünbauer, Erster Bürgermeister)



M 1 : 5000



FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
GEMEINDE PÄHL



NORDTEIL